



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Oderberg.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](#)

Oberndorff.

Oberndorff ligt im Schwarzwald / wäre vorhin Zimmericch / hernach zur Grafschaft Hohenberg gehörig.

Oberstenfelden.

Oberstenfelden ligt beym Flus Botwar / nahend Lauffen / hat ein Adelich Refor- mirt Frauenstift / der Ritterschafft incorporirt.

Oberwesel. Suche Wesel.

Ochsenfurt.

Ochsenfurt ist eine Bischofliche Würzburgische Stadt und Amt am Main in Frankenland. An. 1632. im Merzen war der Schwedische König Gustav Adolf persönlich allhier.

Ochsenhausen.

Ochsenhausen ist ein reiches Benedictiner-Kloster 2. Meilen von Memmingen gegen Vibrach.

Odenheim.

Odenheim ist ein gefreites des h. Reichs Stift in Brurheim / und in der Stadt Bruchsal gelegen.

Oder.

Oder ist ein Schlesisches Städtlein / welches im Fürstenthum Troppau an denen Mährischen Grenzen liget. Hat den Namen vom Oderfluss.

Oderberg.

Oderberg ist ein vester Ort in Pommern auf einem Berde / mitten in der Oder gelegen / gegen dem kleinen Städtlein Oderber

über

våre
öraf
var/
esor/
irpo/

gbur/
n in
vare/
per/

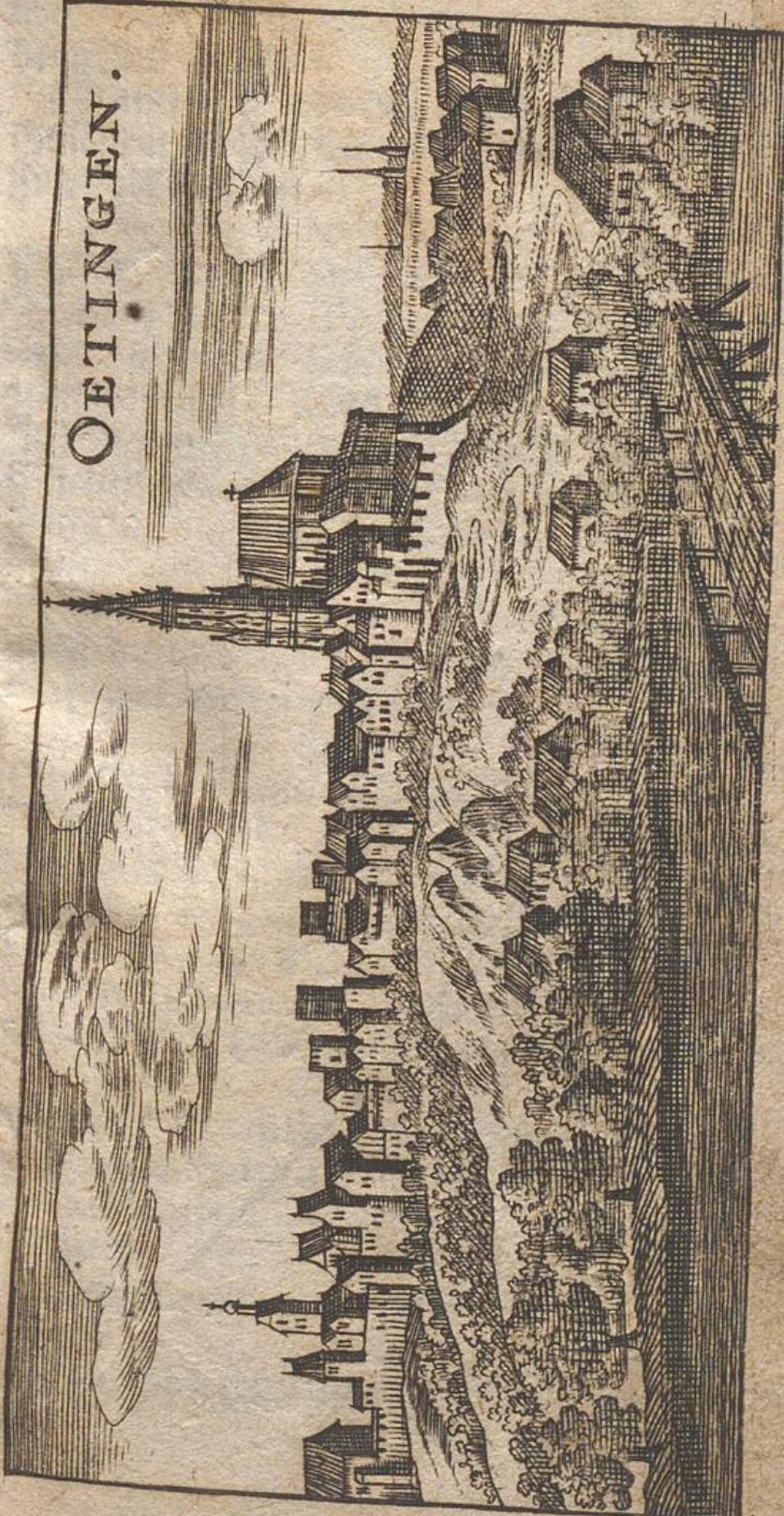
dictu/
igen/

eich/
stadt/

wel/
benen/
amen/

mern/
ber ge/
erber/
über/

OETTINGEN.



durch Ober u. Nieder-Tentschland. 535
über ; wurde etlichmal von den Schweden
vergeblich belagert.

Eia anders Oderberg ist ein Schleßisches
Städtlein im Fürstenthum Ratibor an der
Freystadt gelegen.

Obernheim.

Obernheim ist ein Städtlein in der Unters-
Pfalz zwischen Alzen und Oppenheim ge-
legen / alda vor Jahren das Siftt Meß zu
gebieren hatte. Mag etwann vor langen
Jahren zum Reich gehörig haben / wie daher
abzunehmen / weil seldiges / nebenst noch an-
dern Oertern / An. 1402. von dem Reich dem
Pfalzgrafen um 100000. Gulden verseget
worden. Wie Zeillerus in der Reisbeschrei-
bung durch Tentschland Part. I. & Part. II.
c. 14. aus andern bewähret.

Oedern.

Oedern ist ein Meißnisches Städtlein
zwischen Freyburg und Kemnitz / dem H.
Thurfürsten zu Sachsen zuständig. Hat An.
1632. von den Kaiserischen schwebre Drang-
sal erdultet / indem in 500. Bürger jämmer-
lich erwürget worden / und nicht über 200.
mit dem Leben davon gekommen.

Oelber.

Oelber ist ein Adeliches Schloß zwischen
zweyen Bergen / in dem Fürstenthum
Braunschweig-Wolffenbüttel / recht an der
Grenze des Stifts Hildesheim gelegen / ist
ein ziemlich ansehnlich / aber fast altes Gebäu.

Oels.

Oels ist die Haubstadt des Fürstenthums